



## PRESSEMITTEILUNG

### **Zukunftsgipfel PHOTONICS GERMANY: Skalierung ist Schlüssel für technologische Souveränität und Wertschöpfung**

- ◆ Branche sieht großes Potenzial bei Quanten- und Verteidigungs- und Raumfahrt-technologien
- ◆ Photonik als Schlüsseltechnologie für Wettbewerbsfähigkeit und Resilienz

Berlin, 21. Mai 2026 – Beim „PHOTONICS GERMANY – Zukunftsgipfel und Branchentreffen 2026“ in Berlin diskutierten gestern führende Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Forschung und Politik über die Zukunft der Photonik- und Quantentechnologien in Deutschland. Veranstalter war PHOTONICS GERMANY - die Allianz des Deutschen Industrieverbands SPECTARIS und OptecNet Deutschland.

Das Programm des Zukunftsgipfels beleuchtete die Rolle der Photonik als Schlüsseltechnologie für Innovation, industrielle Wertschöpfung und technologische Souveränität. Im Fokus standen Beiträge zu Quantentechnologien, Verteidigungs- und Sicherheitstechnologien sowie Anwendungen in Luft- und Raumfahrt. Vertreterinnen und Vertreter führender Unternehmen und Forschungseinrichtungen – darunter ZEISS, JENOPTIK, TRUMPF, ASML, Hensoldt und der Fraunhofer-Gesellschaft – diskutierten aktuelle Herausforderungen und Zukunftsperspektiven der Branche. Themen reichten von Quantenkommunikation und technologischer Souveränität bis hin zu photonischen Technologien für Sicherheits- und Verteidigungsanwendungen sowie satellitengestützter Kommunikation.

Anlässlich der Veranstaltung betont die Parlamentarische Staatssekretärin bei der Bundesministerin für Wirtschaft und Energie, Gitta Connemann, die strategische Bedeutung der Branche: „Photonik ist Schlüsseltechnologie für entscheidende Industrien unserer Zeit: Mikroelektronik, Medizintechnik, Verteidigung, Luft- und Raumfahrt oder Quantenkommunikation. Zukunft braucht Photonik.“ Connemann verweist zudem auf die hohe Innovationskraft der deutschen Photonikindustrie mit über 1.000 Unternehmen, rund 190.000 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von rund 50 Milliarden Euro.

„Photonik ist eine Zukunftsbranche mit enormer Hebelwirkung für Innovation, Digitalisierung und industrielle Wettbewerbsfähigkeit. Ohne moderne Photonik wären viele moderne Anwendungen nicht denkbar“, sagte Jörg Mayer, Geschäftsführer von SPECTARIS. „Deutschland verfügt hier über exzellente Forschung, starke Unternehmen und eine hohe internationale Sichtbarkeit. Entscheidend ist jetzt, die Standortbedingungen so

weiterzuentwickeln, dass wir unsere Innovationen künftig in Deutschland hochskalieren können.“

„Die Allianz PHOTONICS GERMANY hat sich zur größten nationalen Plattform der Photonik in Europa entwickelt. Mit unserem Zukunftsgipfel ist es uns einmal mehr gelungen, führende Vertreter aus Industrie, Politik und Wissenschaft zusammenzubringen und wichtige Impulse für die Zukunft der Branche zu setzen“, sagte Dr. Andreas Ehrhardt, Vorstand von OptecNet Deutschland.

Der Zukunftsgipfel PHOTONICS GERMANY bringt zweijährlich zentrale Akteure der Branche zusammen. Im Fokus stehen jeweils aktuelle wirtschaftliche und technologische Entwicklungen der Photonik-Industrie bei der Bewältigung gesamtgesellschaftlicher Herausforderungen.

*PHOTONICS GERMANY ist die Die Allianz der Photonikverbände SPECTARIS e.V. und OptecNet Deutschland e.V. Sie stärkt die Position der deutschen Hightech-Branche auf nationaler und europäischer Ebene. Dazu initiiert die Allianz Aktivitäten zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen und Forschungseinrichtungen. Insbesondere sollen die Rahmenbedingungen für die Photonik und Quantentechnologien weiter verbessert sowie Förderangebote zielgerichtet weiterentwickelt werden. Der Politik bietet sich PHOTONICS GERMANY als repräsentativer Ansprechpartner speziell zu den Themen Förderpolitik, Gesetzgebung und Fachkräftesicherung an. Darüber hinaus steht PHOTONICS GERMANY internationalen Verbänden als zentraler Dialogpartner zur Verfügung.*

## **PRESSEKONTAKT:**

### **SPECTARIS e.V.**

Christof Weingärtner  
Tel.: +49 30 41402166  
presse@spectaris.de

### **OptecNet Deutschland e.V.**

Andreas Ehrhardt  
Tel.: +49 7361 6339090  
info@optecnet.de